

Keine Verlängerung der Laufzeit für Atomkraftwerke – Erneuerbare Energien fördern und ausbauen

Der Stadtrat der Stadt/der Landkreis appelliert an die Bundesregierung, an die Fraktionen im Deutschen Bundestag und den Ministerpräsidenten,

1. die derzeit geltenden Laufzeiten der Atomkraftwerke nicht zu verlängern.
2. den Ausbau erneuerbarer Energien angesichts der unkalkulierbaren Folgen einer Verlängerung der Laufzeiten kompromisslos in den Mittelpunkt eines nachhaltigen Energiekonzeptes zu stellen.

Begründung:

Nicht erst seit Tschernobyl ist klar, dass gravierende in Atomkraftwerken nicht nur regionale, sondern globale Folgen nach sich ziehen. Gleiches gilt für das nach wie vor ungeklärte Problem der Endlagerung radioaktiver Abfälle. Die Verlängerung von Laufzeiten der AKWs, setzt die Bevölkerung einem steigenden tödlichen Unfallrisiko aus und bürdet vielen Generationen nach uns noch mehr strahlenden Atommüll auf. Angesichts unserer Verantwortung für die Lebensbedingungen in unserer Stadt/Landkreis halten wir es daher für unabdingbar, gegen jegliche Beibehaltung derartiger Gefahren für die Einwohner/innen einzutreten.

Ein dynamischer Ausbau der Erneuerbaren Energien hingegen ermöglicht es, weit schneller als geplant aus der Atomkraft auszusteigen und gleichzeitig auf den Neubau klimaschädlicher Kohlekraftwerke zu verzichten. Längere Laufzeiten der AKWs stoppen jedoch das Wachstum der Erneuerbaren Energien. Atommeiler blockieren durch ihre unflexible Stromerzeugung die Stromnetze und verhindern damit zunehmend die Einspeisung von Wind- und Sonnenenergie.

Die kommunalen Stadtwerke haben bei den erneuerbaren Energien eine Vorleistung erbracht, die durch die Verlängerung der Laufzeiten zunichte gemacht werden. Mit dem Beschluss über die Laufzeitverlängerung werden jegliche Anstrengungen für eine nachhaltige Energiepolitik diskreditiert. Wir bekennen uns dazu, dass nachhaltige Energiepolitik Investitionen erfordert, die durch eine Veränderung der Gebrauchsgewohnheiten und durch eine Veränderung der Art und Weise der Produktion fundiert werden muss. Die Beschlüsse der Bundesregierung zur Verlängerung der Laufzeiten sind ein Signal des „Weiter so“, das der Akzeptanz von Nachhaltigkeitszielen in der Öffentlichkeit entgegensteht.